



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Bergedorf

Bezirksamt Bergedorf - Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt - Postfach 800380 - 21003 Hamburg

####

Zentrum für Wirtschaftsförderung, Bauen und Umwelt
Bauprüfung - B/WBZ 2

Wentorfer Straße 38a
21029 Hamburg
Telefax
040 - 4 279 06 - 047
E-Mail
Baupruefung@bergedorf.hamburg.de

Ansprechpartner: ####
Telefon ####

GZ.: B/WBZ/03856/2013

Hamburg, den 20. Februar 2014

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
26.09.2013

Grundstück
Belegenheiten
Baublock
Flurstücke

606-013
04364 in der Gemarkung: Neuengamme

Nachgenehmigung Aus- und Umbauten Carportanlage

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Kunden-WC
Aufzug

Termine nach Vereinbarung unter der
Telefon-Nr.: 42891 - 4000

Öffentliche Verkehrsmittel:
S2, S21 Bergedorf
Bus 235 Rathaus Bergedorf
alle Busse Mohnhof

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Genehmigung nach § 3 der Verordnung zum Schutz von Landschaftsbestandteilen in der Gemarkung Neuengamme vom 19. April 1977 für die Errichtung baulicher Anlagen.

Begründung

Die Carportanlage befindet sich direkt hinter dem Wohngebäude Neuengammer Hausdeich 380 im Landschaftsschutzgebiet Neuengamme.

Nach § 3 der Landschaftsschutzgebiets-Verordnung bedürfen Vorhaben im Landschaftsschutzgebiet, die zu einer Schädigung der Natur, zu einer Beeinträchtigung des Naturgenusses oder zu einer Verunstaltung des Landschaftsbildes führen können und nicht nach § 2 verboten sind, einer naturschutzrechtlichen Genehmigung. Insbesondere ist eine Genehmigung erforderlich für das Errichten neuer Bauten aller Art sowie für die Vornahme baulicher Veränderungen an den Außenseiten bestehender Baulichkeiten, auch soweit solche Bauten oder Veränderungen einer bauordnungsrechtlichen Genehmigung nicht bedürfen.

Da der Carport sich direkt hinter dem Wohnhaus befindet und ein neben dem Carport stehendes Gehölz nicht beeinträchtigt wird, kann die beantragte Ausnahme für die Carportanlage gemäß Bauantrag (B/WBZ/03856/2013) hiermit erteilt werden.

Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan	Neuengamme 8 mit den Festsetzungen: MD I o, E, 2 Wo., GRZ 0.2, LSG Baunutzungsverordnung vom 23.01.1990 mit den Festsetzungen nach HmbNatSchutzG: Landschaftsschutzgebiet
---------------	---

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

22 / 1	Flurkartenauszug / Karte
22 / 2	Lageplan
22 / 3	Grundriss / Schnitt / Ansichten
22 / 4	Detailinformationen
22 / 5	Baubeschreibung / Berechnungen
22 / 6	Lageplan

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch schriftlich oder zur Niederschrift bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

####

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Im Einzelfall werden weitere Gebühren in gesonderten Bescheiden gemäß § 1 Absatz 2 der Baugebührenordnung (BauGebO) in der geltenden Fassung erhoben.

Weitere Anlagen

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Merkblätter

Weiterführende Informationen und Merkblätter finden Sie unter:

<http://www.hamburg.de/baugenehmigung/583468/start-merkblaetter.html>

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Hamburger Informationsregister veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Informationsregister wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung
Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude
Zahl der Vollgeschosse: 1 Vollgeschoss